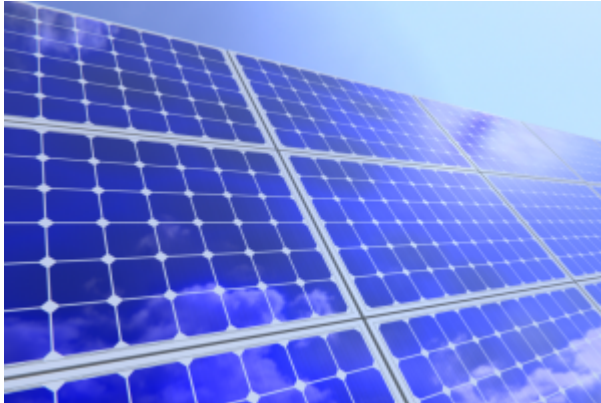


Oxford PV erweitert Betriebsstätte in Brandenburg und bekommt 8,8 Millionen Euro Förderung



Brandenburg an der Havel, 13. November 2020. Die Oxford Photovoltaics Germany GmbH investiert rund 44 Millionen Euro in den Ausbau ihrer Betriebsstätte in Brandenburg an der Havel. Das brandenburgische Wirtschaftsministerium unterstützt die Erweiterung mit 8,8 Millionen Euro aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW). Den Fördermittelbescheid hat das Unternehmen heute erhalten. Das Unternehmen ist seit Ende 2016 im Brandenburger Ortsteil Hohenstücken ansässig und hat dort seit 2017 in einer Pilotlinie die vom Unternehmen selbst entwickelten Silizium-Perowskit-Solarzellen produziert. Im kommenden Jahr will Oxford Photovoltaics mit der Serienproduktion dieser Solartechnologie beginnen.

Wirtschaftsminister **Jörg Steinbach** erklärte: „Ich freue mich, dass Oxford Photovoltaics die vom Unternehmen selbst entwickelte Solartechnologie zur Marktreife gebracht hat und demnächst hier bei uns in Brandenburg mit der industriellen Serienfertigung beginnen will. Die Entscheidung von Oxford PV zur Erweiterung der Betriebsstätte in Hohenstücken ist ein deutliches Bekenntnis zum Standort. Das zeigt einmal mehr, dass unser Land attraktiv ist für innovative Hochtechnologie-Unternehmen.“ Mehr.